

# PRINZ REGENT THEATER

## NOVEMBER / DEZEMBER '18

Bilder: Marco Daffner, Indem man sie herumträgt  
Ein daumenkinografischer Abend von und mit  
Volker Gerling, © Volker Gerling



### NOVEMBER

**04.11.2018** Sonntag, 18:00  
Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
Daniel Kehlmann / Regie: Bernhard Bauer

**09.11.2018** Freitag, 20:00  
Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
Daniel Kehlmann / Regie: Bernhard Bauer

**10.11.2018** Samstag, 17:00  
Ausrufung einer Europäischen Republik  
**EUROPEAN BALCONY PROJECT**

**10.11.2018** Samstag, 18:00  
Lesung im PRT-Foyer  
**THEATER HASSEN**  
Jan Küveler / gelesen von Helge Salnikau

**15.11.2018** Donnerstag, 20:00  
Puppentheater / Gastspiel Pouppe Theatre, Teheran  
**FLIGHT NO. 745**  
Regie: Marjan Poorgholamhosseini

**17.11.2018** Samstag, 20:00  
Schauspiel / Gastspiel artscentico  
**STILLE IN FEINDSELIGEN INTERVALLEN**  
Rolf Dennemann

**20.11.2018** Dienstag, 20:00  
Schauspiel / Gastspiel Consol Theater  
**DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER**  
Joachim Meyerhoff nach Goethe / Regie: Andrea Kramer

**22.11.2018** Donnerstag, 20:00  
Artist in Residence / Christoph Iacono plus Mitch Heinrich  
**UNLIEDERABEND – EIN ABEND MIT LIEDERN OHNE LIEDER!**  
Wortmaschine trifft Klavier-Eisen

**25.11.2018** Sonntag, 16:00  
Theater für Kinder / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
Torben Kuhlmann / Regie: Martina van Boxen

### DEZEMBER

**01.12.2018** Samstag, 20:00  
Schauspiel  
**DIE FRAU, DIE GEGEN TÜREN RANNT**  
Robby Doyle / Regie: Hans Dreher

**07.12.2018** Freitag, 20:00  
Schauspiel / Jugendclub  
**KASSANDRA**  
Christa Wolf / Eine Produktion des Jugendclubs P-RogeniTür

**08.12.2018** Samstag, 20:00  
Literarische Gesellschaft  
**DIE BÜCHERSCHAU**  
Ralph Köhnen und Friederike Wiedner

**09.12.2018** Sonntag, 18:00  
Schauspiel / Jugendclub  
**KASSANDRA**  
Christa Wolf / Eine Produktion des Jugendclubs P-RogeniTür

**11.12.2018** Dienstag, 20:00  
Daumenkinographie / Gastspiel  
**BILDER LERNEN LAUFEN, INDEM MAN SIE HERUMTRÄGT**  
Ein daumenkinografischer Abend von und mit Volker Gerling

**13.12.2018** Donnerstag, 20:00  
Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
Daniel Kehlmann / Regie: Bernhard Bauer

**16.12.2018** Sonntag, 18:00  
Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
Daniel Kehlmann / Regie: Bernhard Bauer

**18.12.2018** Dienstag, 20:00  
Schauspiel  
**DIE FRAU, DIE GEGEN TÜREN RANNT**  
Robby Doyle / Regie: Hans Dreher

**20.12.2018** Donnerstag, 20:00  
Schauspiel / Jugendclub  
**KASSANDRA**  
Christa Wolf / Eine Produktion des Jugendclubs P-RogeniTür

**22.12.2018** Samstag, 16:00  
Theater für Kinder / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
Torben Kuhlmann / Regie: Martina van Boxen

**23.12.2018** Sonntag, 16:00  
Theater für Kinder / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
Torben Kuhlmann / Regie: Martina van Boxen

Sonntag, 18:00      Freitag, 20:00  
**04.11.2018      09.11.2018**  
 Donnerstag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**13.12.2018      16.12.2018**

Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann bescher uns ein so gar nicht bestimliches Weihnachtsstück: Es ist halb elf am 24. Dezember. Eine Frau, ein Mann, ein

Verhör. Der Mann behauptet, die Frau wolle gemeinsam mit ihrem Ex-Mann um Punkt Mitternacht einen terroristischen Anschlag durchführen. Was hat die Philosophie-Professorin mit dschihadistischem Gedankengut zu tun? Noch wäre Zeit, den Anschlag zu verhindern. Während die Akademikerin alles vehement abstreift, hängt die tickende Uhr wie ein Damoklesschwert über der Verhörstunde. Ein Drama über Gut und Böse, Arm und Reich, Konsum und Überwachung.

die Notwendigkeit von Protest und der Gefahr, dass dieser in Gewalt umschlägt, den Widerspruch von Sicherheit und Freiheit sowie die Suche nach den ökonomischen und geistigen Wurzeln des Terrors.

Regie: Bernhard Bauer | Mit: Martin Bringmann und Katharina Waldau

Gefördert vom Kulturamt der Stadt Köln  
 Die Oberbürgermeisterin Kulturamt

**PREMIERE**

**01.12.2018** Samstag, 20:00  
 Schauspiel  
**DIE FRAU, DIE GEGEN TÜREN RANNT**  
 Robby Doyle / Regie: Hans Dreher

**09.12.2018** Sonntag, 18:00  
 Schauspiel / Jugendclub  
**KASSANDRA**  
 Christa Wolf / Eine Produktion des Jugendclubs P-RogeniTür

**16.12.2018** Sonntag, 18:00  
 Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann / Regie: Bernhard Bauer

**22.12.2018** Samstag, 16:00  
 Theater für Kinder / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann / Regie: Martina van Boxen

**PREMIERE**

**07.12.2018** Freitag, 20:00  
 Schauspiel / Jugendclub  
**KASSANDRA**  
 Christa Wolf / Eine Produktion des Jugendclubs P-RogeniTür

**11.12.2018** Dienstag, 20:00  
 Daumenkinographie / Gastspiel  
**BILDER LERNEN LAUFEN, INDEM MAN SIE HERUMTRÄGT**  
 Ein daumenkinografischer Abend von und mit Volker Gerling

**18.12.2018** Dienstag, 20:00  
 Schauspiel  
**DIE FRAU, DIE GEGEN TÜREN RANNT**  
 Robby Doyle / Regie: Hans Dreher

**23.12.2018** Sonntag, 16:00  
 Theater für Kinder / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann / Regie: Martina van Boxen

**PREMIERE**

**08.12.2018** Samstag, 20:00  
 Literarische Gesellschaft  
**DIE BÜCHERSCHAU**  
 Ralph Köhnen und Friederike Wiedner

**13.12.2018** Donnerstag, 20:00  
 Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann / Regie: Bernhard Bauer

**20.12.2018** Donnerstag, 20:00  
 Schauspiel / Jugendclub  
**KASSANDRA**  
 Christa Wolf / Eine Produktion des Jugendclubs P-RogeniTür

**28.12.2018** Freitag, 20:00  
 Artist in Residence / Christoph Iacono plus Mitch Heinrich  
**UNLIEDERABEND – EIN ABEND MIT LIEDERN OHNE LIEDER!**  
 Wortmaschine trifft Klavier-Eisen

Sonntag, 18:00      Freitag, 20:00  
**04.11.2018      09.11.2018**  
 Donnerstag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**13.12.2018      16.12.2018**

Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann bescher uns ein so gar nicht bestimliches Weihnachtsstück: Es ist halb elf am 24. Dezember. Eine Frau, ein Mann, ein

Samstag, 17:00  
**10.11.2018**  
 Ausrufung einer Europäischen Republik  
**EUROPEAN BALCONY PROJECT**

Erstmals in der Geschichte unseres Kontinents versammeln sich am 10. November seine Bewohner\*innen, um flüchenderd darüber zu diskutieren, was es bedeutet, Europäer\*in zu sein.

Von den Theatern, Balkons und öffentlichen Plätzen in ganz Europa werden Künstler\*innen und Bürger\*innen eine Europäische Republik ausrufen, sich darüber austauschen und die Gleichberechtigung auch jenseits unserer Landesgrenzen fordern.

Um die Idee einer Europäischen Republik bekannter zu machen, um sie noch stärker in die politischen Debatten einzubringen und um eine breite Unterstützung für diese Idee zu erzeugen, haben Ulrike Güdrot, Robert Menasse und der Schweizer Regisseur, Theaterautor und Essayist Milo Rau das „European Balcony Project“ entwickelt.

Samstag, 18:00  
**10.11.2018**  
 Lesung im PRT-Foyer  
**THEATER HASSEN**  
 von Jan Küveler

Wer das Theater liebt, darf das Theater hassen. Damit das Theater bleiben kann, was es war, muss es sich ändern. »Theater hassen« ist eine Streitschrift gegen und für das Theater, eine Totenrede und ein Liebesbrief, ein Ausdruck einer dramatischen Beziehung.

»So mitreißend und klug und dramatisch und überraschend und temperamentvoll wie das Theater selbst in seinen guten Momenten.«  
 Niklas Maak, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 27.11.2016

Fahle Gespenster schleichen über die Bretter, die früher die Welt bedeuteten, heute aber nur mehr morsch knarzen. Das Theater verortet sich in einer Nische, die niemanden interessiert. Verzweifelt holt es Flüchtlinge auf die Bühne oder zwingt die Zuschauer zum Mitmachen. So verkommt es zum Kabarett und zum Kindergarten. Außerdem ist es enorm unpraktisch abhängig von Subventionen, trotzdem teuer, unweiblich elitär, nur heuchlerischer als früher, unbequem – weder kann man Popcorn essen noch auf die Toilette gehen. Es gibt jede Menge Gründe, das Theater zu hassen. Man ist es ihm sogar schuldig, besonders, wenn man es liebt.

Es liest Helge Salnikau  
 12 € / ermäßigt 6 €  
 Die Lesungsrechte liegen beim Verlag Klett-Cotta

© Karin Gockelbach

Samstag, 20:00  
**17.11.2018**  
 Schauspiel / Gastspiel artscentico  
**STILLE IN FEINDSELIGEN INTERVALLEN**  
 Rolf Dennemann

Ein Experiment, ein Versuch, ein Spiel, Fragmente.

Das Ensemble artscentico erfindet eine Collage, einen Käfig voller Einzelheiten, aus dem sich die Akteure nicht befreien können. Dabei sind sie in einem Wust an Bildern und Assoziationen verloren. Keinszenen, kein Drama, keine Zusammenhänge sind erwünscht. Der sichere Wahnsinn!

Donnerstag, 20:00  
**15.11.2018**  
 Puppentheater / Gastspiel Pouppe Theatre, Teheran  
**FLIGHT NO. 745**

Nach Jahren im Ausland kehrt eine Frau zurück nach Kheran, um ihr Elternhaus zu verkaufen. Als Kind floh sie mit ihrer Familie während des Ersten Golfkrieges, verließ die Straße, in der sie aufwuchs, die Menschen, die ihr bis dahin vertraut waren. Im Flugzeug versucht sie vorsichtig die Erinnerungen zu rekonstruieren, von denen sie befürchtet hatte, sie bereits verloren zu haben.

Regisseurin Marjan Poorgholamhosseini verhandelt diese Wiederaneignung der eigenen Kindheit mit einer sich verändernden,

abgefilmten Miniaturszenerie – lebendigen Tableaus einer zerronnenen Zeit.

Regie: Marjan Poorgholamhosseini | Spiel: Bita Baharloo, Marjan Poorgholamhosseini, Sina Rashidi Rezaei, Golnoush Taheri  
 Komposition: Azarnoush Khodami | Sound-Design: Hanieh Mousavi | Künstlerische Leitung: Sepehr Sharifzadeh | Assistenz: Negin Behzad | Mit deutschen Untertiteln

Mit freundlicher Unterstützung des Goethe-Instituts Gefördert vom Institute of Culture & Art

Sonntag, 18:00      Freitag, 20:00  
**04.11.2018      09.11.2018**  
 Donnerstag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**13.12.2018      16.12.2018**

Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann bescher uns ein so gar nicht bestimliches Weihnachtsstück: Es ist halb elf am 24. Dezember. Eine Frau, ein Mann, ein

Samstag, 17:00  
**10.11.2018**  
 Ausrufung einer Europäischen Republik  
**EUROPEAN BALCONY PROJECT**

Erstmals in der Geschichte unseres Kontinents versammeln sich am 10. November seine Bewohner\*innen, um flüchenderd darüber zu diskutieren, was es bedeutet, Europäer\*in zu sein.

Von den Theatern, Balkons und öffentlichen Plätzen in ganz Europa werden Künstler\*innen und Bürger\*innen eine Europäische Republik ausrufen, sich darüber austauschen und die Gleichberechtigung auch jenseits unserer Landesgrenzen fordern.

Um die Idee einer Europäischen Republik bekannter zu machen, um sie noch stärker in die politischen Debatten einzubringen und um eine breite Unterstützung für diese Idee zu erzeugen, haben Ulrike Güdrot, Robert Menasse und der Schweizer Regisseur, Theaterautor und Essayist Milo Rau das „European Balcony Project“ entwickelt.

Samstag, 20:00  
**17.11.2018**  
 Schauspiel / Gastspiel artscentico  
**STILLE IN FEINDSELIGEN INTERVALLEN**  
 Rolf Dennemann

Ein Experiment, ein Versuch, ein Spiel, Fragmente.

Das Ensemble artscentico erfindet eine Collage, einen Käfig voller Einzelheiten, aus dem sich die Akteure nicht befreien können. Dabei sind sie in einem Wust an Bildern und Assoziationen verloren. Keinszenen, kein Drama, keine Zusammenhänge sind erwünscht. Der sichere Wahnsinn!

Donnerstag, 20:00  
**15.11.2018**  
 Puppentheater / Gastspiel Pouppe Theatre, Teheran  
**FLIGHT NO. 745**

Nach Jahren im Ausland kehrt eine Frau zurück nach Kheran, um ihr Elternhaus zu verkaufen. Als Kind floh sie mit ihrer Familie während des Ersten Golfkrieges, verließ die Straße, in der sie aufwuchs, die Menschen, die ihr bis dahin vertraut waren. Im Flugzeug versucht sie vorsichtig die Erinnerungen zu rekonstruieren, von denen sie befürchtet hatte, sie bereits verloren zu haben.

Regisseurin Marjan Poorgholamhosseini verhandelt diese Wiederaneignung der eigenen Kindheit mit einer sich verändernden,

abgefilmten Miniaturszenerie – lebendigen Tableaus einer zerronnenen Zeit.

Regie: Marjan Poorgholamhosseini | Spiel: Bita Baharloo, Marjan Poorgholamhosseini, Sina Rashidi Rezaei, Golnoush Taheri  
 Komposition: Azarnoush Khodami | Sound-Design: Hanieh Mousavi | Künstlerische Leitung: Sepehr Sharifzadeh | Assistenz: Negin Behzad | Mit deutschen Untertiteln

Mit freundlicher Unterstützung des Goethe-Instituts Gefördert vom Institute of Culture & Art

Sonntag, 18:00      Freitag, 20:00  
**04.11.2018      09.11.2018**  
 Donnerstag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**13.12.2018      16.12.2018**

Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann bescher uns ein so gar nicht bestimliches Weihnachtsstück: Es ist halb elf am 24. Dezember. Eine Frau, ein Mann, ein

Samstag, 17:00  
**10.11.2018**  
 Ausrufung einer Europäischen Republik  
**EUROPEAN BALCONY PROJECT**

Erstmals in der Geschichte unseres Kontinents versammeln sich am 10. November seine Bewohner\*innen, um flüchenderd darüber zu diskutieren, was es bedeutet, Europäer\*in zu sein.

Von den Theatern, Balkons und öffentlichen Plätzen in ganz Europa werden Künstler\*innen und Bürger\*innen eine Europäische Republik ausrufen, sich darüber austauschen und die Gleichberechtigung auch jenseits unserer Landesgrenzen fordern.

Um die Idee einer Europäischen Republik bekannter zu machen, um sie noch stärker in die politischen Debatten einzubringen und um eine breite Unterstützung für diese Idee zu erzeugen, haben Ulrike Güdrot, Robert Menasse und der Schweizer Regisseur, Theaterautor und Essayist Milo Rau das „European Balcony Project“ entwickelt.

Samstag, 20:00  
**17.11.2018**  
 Schauspiel / Gastspiel artscentico  
**STILLE IN FEINDSELIGEN INTERVALLEN**  
 Rolf Dennemann

Ein Experiment, ein Versuch, ein Spiel, Fragmente.

Das Ensemble artscentico erfindet eine Collage, einen Käfig voller Einzelheiten, aus dem sich die Akteure nicht befreien können. Dabei sind sie in einem Wust an Bildern und Assoziationen verloren. Keinszenen, kein Drama, keine Zusammenhänge sind erwünscht. Der sichere Wahnsinn!

Donnerstag, 20:00  
**15.11.2018**  
 Puppentheater / Gastspiel Pouppe Theatre, Teheran  
**FLIGHT NO. 745**

Nach Jahren im Ausland kehrt eine Frau zurück nach Kheran, um ihr Elternhaus zu verkaufen. Als Kind floh sie mit ihrer Familie während des Ersten Golfkrieges, verließ die Straße, in der sie aufwuchs, die Menschen, die ihr bis dahin vertraut waren. Im Flugzeug versucht sie vorsichtig die Erinnerungen zu rekonstruieren, von denen sie befürchtet hatte, sie bereits verloren zu haben.

Regisseurin Marjan Poorgholamhosseini verhandelt diese Wiederaneignung der eigenen Kindheit mit einer sich verändernden,

abgefilmten Miniaturszenerie – lebendigen Tableaus einer zerronnenen Zeit.

Regie: Marjan Poorgholamhosseini | Spiel: Bita Baharloo, Marjan Poorgholamhosseini, Sina Rashidi Rezaei, Golnoush Taheri  
 Komposition: Azarnoush Khodami | Sound-Design: Hanieh Mousavi | Künstlerische Leitung: Sepehr Sharifzadeh | Assistenz: Negin Behzad | Mit deutschen Untertiteln

Mit freundlicher Unterstützung des Goethe-Instituts Gefördert vom Institute of Culture & Art

Sonntag, 18:00      Freitag, 20:00  
**04.11.2018      09.11.2018**  
 Donnerstag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**13.12.2018      16.12.2018**

Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann bescher uns ein so gar nicht bestimliches Weihnachtsstück: Es ist halb elf am 24. Dezember. Eine Frau, ein Mann, ein

Samstag, 17:00  
**10.11.2018**  
 Ausrufung einer Europäischen Republik  
**EUROPEAN BALCONY PROJECT**

Erstmals in der Geschichte unseres Kontinents versammeln sich am 10. November seine Bewohner\*innen, um flüchenderd darüber zu diskutieren, was es bedeutet, Europäer\*in zu sein.

Von den Theatern, Balkons und öffentlichen Plätzen in ganz Europa werden Künstler\*innen und Bürger\*innen eine Europäische Republik ausrufen, sich darüber austauschen und die Gleichberechtigung auch jenseits unserer Landesgrenzen fordern.

Um die Idee einer Europäischen Republik bekannter zu machen, um sie noch stärker in die politischen Debatten einzubringen und um eine breite Unterstützung für diese Idee zu erzeugen, haben Ulrike Güdrot, Robert Menasse und der Schweizer Regisseur, Theaterautor und Essayist Milo Rau das „European Balcony Project“ entwickelt.

Samstag, 20:00  
**17.11.2018**  
 Schauspiel / Gastspiel artscentico  
**STILLE IN FEINDSELIGEN INTERVALLEN**  
 Rolf Dennemann

Ein Experiment, ein Versuch, ein Spiel, Fragmente.

Das Ensemble artscentico erfindet eine Collage, einen Käfig voller Einzelheiten, aus dem sich die Akteure nicht befreien können. Dabei sind sie in einem Wust an Bildern und Assoziationen verloren. Keinszenen, kein Drama, keine Zusammenhänge sind erwünscht. Der sichere Wahnsinn!

Donnerstag, 20:00  
**15.11.2018**  
 Puppentheater / Gastspiel Pouppe Theatre, Teheran  
**FLIGHT NO. 745**

Nach Jahren im Ausland kehrt eine Frau zurück nach Kheran, um ihr Elternhaus zu verkaufen. Als Kind floh sie mit ihrer Familie während des Ersten Golfkrieges, verließ die Straße, in der sie aufwuchs, die Menschen, die ihr bis dahin vertraut waren. Im Flugzeug versucht sie vorsichtig die Erinnerungen zu rekonstruieren, von denen sie befürchtet hatte, sie bereits verloren zu haben.

Regisseurin Marjan Poorgholamhosseini verhandelt diese Wiederaneignung der eigenen Kindheit mit einer sich verändernden,

abgefilmten Miniaturszenerie – lebendigen Tableaus einer zerronnenen Zeit.

Regie: Marjan Poorgholamhosseini | Spiel: Bita Baharloo, Marjan Poorgholamhosseini, Sina Rashidi Rezaei, Golnoush Taheri  
 Komposition: Azarnoush Khodami | Sound-Design: Hanieh Mousavi | Künstlerische Leitung: Sepehr Sharifzadeh | Assistenz: Negin Behzad | Mit deutschen Untertiteln

Mit freundlicher Unterstützung des Goethe-Instituts Gefördert vom Institute of Culture & Art

Sonntag, 18:00      Freitag, 20:00  
**04.11.2018      09.11.2018**  
 Donnerstag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**13.12.2018      16.12.2018**

Schauspiel / Gastspiel des Ensembles Wunderübung  
**HEILIG ABEND, EIN STÜCK FÜR ZWEI SCHAUSPIELER UND EINE UHR**  
 Daniel Kehlmann

Daniel Kehlmann bescher uns ein so gar nicht bestimliches Weihnachtsstück: Es ist halb elf am 24. Dezember. Eine Frau, ein Mann, ein

Samstag, 17:00  
**10.11.2018**  
 Ausrufung einer Europäischen Republik  
**EUROPEAN BALCONY PROJECT**

Erstmals in der Geschichte unseres Kontinents versammeln sich am 10. November seine Bewohner\*innen, um flüchenderd darüber zu diskutieren, was es bedeutet, Europäer\*in zu sein.

Von den Theatern, Balkons und öffentlichen Plätzen in ganz Europa werden Künstler\*innen und Bürger\*innen eine Europäische Republik ausrufen, sich darüber austauschen und die Gleichberechtigung auch jenseits unserer Landesgrenzen fordern.

Um die Idee einer Europäischen Republik bekannter zu machen, um sie noch stärker in die politischen Debatten einzubringen und um eine breite Unterstützung für diese Idee zu erzeugen, haben Ulrike Güdrot, Robert Menasse und der Schweizer Regisseur, Theaterautor und Essayist Milo Rau das „European Balcony Project“ entwickelt.

Donnerstag, 20:00      Freitag, 20:00  
**22.11.2018      28.12.2018**

Artist in Residence – Christoph Iacono plus Mitch Heinrich  
**UNLIEDERABEND – EIN ABEND MIT LIEDERN OHNE LIEDER!**

Zwei Stimmen ein Klavier! Wortmaschine trifft Klavier-Eisen

Mitch Heinrich & Christoph Iacono geben einen Unliederabend mit Liedern jenseits der Liedform!

unliederabend die randbeulen an lieb und erde der liebe nandu die nuderaben einredend blau da renne du blei die derblauten

leibe und adern beul die andern die brandeluen raul endendieb

braun die lende (ende in der luba)

**Mitch Heinrich**

Er lernt Charlotte kennen und verliebt sich mit allen Fasern seiner Seele, denn sie ist nicht nur „ein schönes Frauenzimmer“, sie scheint ihm eine verwandte Seele, mit ihr teilt er seine Leidenschaften für Poesie und alle seine überbordenden romantischen Empfindungen. Dass sie „so gut als verlobt ist“, stört ihn zunächst wenig, denn der Bräutigam ist verreist. Doch natürlich kommt der eines Tages zurück und bereitet den Wochen des vollen Glücks ein janes Ende...

Sonntag, 16:00      Samstag, 16:00  
**25.11.2018      22.12.2018**

Sonntag, 16:00  
**23.12.2018**

Theater für Kinder (ab 5 Jahre) / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann

Welli ihr Zuhause nicht mehr sicher ist, beschließt die Maus ihre Heimat zu verlassen und ihren Angehörigen über den Ozean

Sonntag, 16:00      Samstag, 16:00  
**25.11.2018      22.12.2018**

Sonntag, 16:00  
**23.12.2018**

Theater für Kinder (ab 5 Jahre) / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann

Welli ihr Zuhause nicht mehr sicher ist, beschließt die Maus ihre Heimat zu verlassen und ihren Angehörigen über den Ozean

nachreisen. Doch, wie überquert man das Meer, wenn am Hafen die Katzen umherstreuen und man sich nicht ansehen an Bord eines Schiffes schleichen und eine nächtliche Begegnung bringt die rettende Idee. Wie die Federmause fliegen, das wäre die Lösung. Für ihre herausragende Regiearbeit in der Produktion „Lindbergh. Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus“ ist Martina van Boxen in der Kategorie „Regie im Kinder- und Jugendtheater“ für den Deutschen Theaterpreis 2018 DER FAUST nominiert.

Sonntag, 16:00      Samstag, 16:00  
**25.11.2018      22.12.2018**

Sonntag, 16:00  
**23.12.2018**

Theater für Kinder (ab 5 Jahre) / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann

Welli ihr Zuhause nicht mehr sicher ist, beschließt die Maus ihre Heimat zu verlassen und ihren Angehörigen über den Ozean

Sonntag, 16:00      Samstag, 16:00  
**25.11.2018      22.12.2018**

Sonntag, 16:00  
**23.12.2018**

Theater für Kinder (ab 5 Jahre) / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann

Welli ihr Zuhause nicht mehr sicher ist, beschließt die Maus ihre Heimat zu verlassen und ihren Angehörigen über den Ozean

nachreisen. Doch, wie überquert man das Meer, wenn am Hafen die Katzen umherstreuen und man sich nicht ansehen an Bord eines Schiffes schleichen und eine nächtliche Begegnung bringt die rettende Idee. Wie die Federmause fliegen, das wäre die Lösung. Für ihre herausragende Regiearbeit in der Produktion „Lindbergh. Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus“ ist Martina van Boxen in der Kategorie „Regie im Kinder- und Jugendtheater“ für den Deutschen Theaterpreis 2018 DER FAUST nominiert.

Premiere  
 Samstag, 20:00      Dienstag, 20:00  
**01.12.2018      18.12.2018**

Schauspiel  
**DIE FRAU, DIE GEGEN TÜREN RANNT**  
 Robby Doyle

**Paula Spencer, damals:** Das Mädchen hatte glattes braunes Haar. Sie hatte sich vorgenommen, es so lange wachsen zu lassen, bis sie drauf sitzen konnte. Sie hatte Frauenbeine, das kleine Mädchen war ein für alle Mal weg. Sie hatte sich schon dreimal die Beine rasiert. Sie wusste, dass sie dumm war, aber es störte sie nicht sehr. Sie wollte nicht mehr Lehrerin werden, sondern Stewardess oder Schauspielerin.

**Paula Spencer, jetzt:** Die Frau hat immer noch braunes Haar. Sie trägt es jetzt blond, das findet sie frischer sie sieht gut aus, wenn sie daran denkt, sich gerade zu halten, und wenn man nicht so genau hinguckt, aber so genau gucken tut sowieso keiner. Ihr Gesicht ist voll von ruten Äderchen. Man sieht sie gut verstecken. In zwei Monaten wird sie neununddreißig. Gebt ihr einen Spiegel, Schminke und eine halbe Stunde Zeit, und sie sieht aus wie eine Dreißigjährige. Schaut sie an, wenn sie morgens aufsteht, und ihr denkt, sie ist fünfzig. Sie putzt Büros. Vormittags putzt sie auch privat. Sie hat vier Kinder. Sie ist Witwe. Und Alkoholikerin. Sie hat Wunden im Herzen, die nie aufhören weh zu tun. Sie hat keine besonders hohe Meinung von sich, aber ist nicht mehr so sicher, dass sie dumm ist.

Mit: Kinga Prythul und Manuel Loos | Regie: Hans Dreher | Bühne: Hans Dreher, Tom Haarmann, Joachim Kiel

Eine Produktion der Jungen Bühne Bochum, kurz JUBB genannt. JUBB besteht aus einer Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern die über viele Jahre Schauspiel-, Tanz- und Musiktheaterproduktionen für ein junges Publikum am Schauspielhaus Bochum entwickelt haben.

Premiere  
 Freitag, 20:00      Sonntag, 18:00  
**07.12.2018      09.12.2018**

Donnerstag, 20:00  
**20.12.2018**

Schauspiel / Jugendclub P-RogeniTür  
**KASSANDRA**  
 Christa Wolf

Zehn Jahre Krieg um Troia. Als endlich alles vorbei ist, sitzt Cassandra, die troianische Königstochter, als Gefangene auf dem Beutewagen des Siegerkönigs Agamemnon und wartet auf ihre Hinrichtung. Jetzt, da nichts mehr, nur noch der Tod kommt, scharft Cassandra den Blick setzt sich ihm ganz aus, fürchtet keine Erinnerung, keine Frage, keine Erkenntnis mehr.

Sonntag, 16:00      Samstag, 16:00  
**25.11.2018      22.12.2018**

Sonntag, 16:00  
**23.12.2018**

Theater für Kinder (ab 5 Jahre) / Gastspiel JUBB  
**LINDBERGH, DIE ABENTEUERLICHE GESCHICHTE EINER FLIEGENDEN MAUS**  
 Torben Kuhlmann

Welli ihr Zuhause nicht mehr sicher ist, beschließt die Maus ihre Heimat zu verlassen und ihren Angehörigen über den Ozean

Bis ganz zuletzt will sie, die Seherin, mit ihrer eigenen Stimme sprechen und ihre Autonomie erkämpfen. In der Hoffnung, dass etwas von ihrer Erzählung durchdringt zur Nachwelt.

Fasziniert von